

MONTAGEANLEITUNG
Linie CLASSIC
RECHTECK-TURNANLAGE
XCPR 10

Anmerkung: Farben und Modelle gelten nur als Beispiel

Pos.Nr. Stück Beschreibung

1	14	PP-Profilen
2	7	Sechskant-Schraube M8x110
3	14	Beilagscheibe M8
4	14	PP-Profilschutzkappe
5	7	Stopmutter M8

die drei vormontierten Leitern wie im Bild (1) angezeigt mit dem Träger und den Pfosten zusammenbauen, die Schraubteile einsetzen (2) ohne sie endgültig zu befestigen und ohne die Schutzkappen aufzusetzen.
Die endgültige Befestigung erfolgt erst nach genauer Kontrolle der Position der einzelnen Elemente und erst dann werden die Schutzkappen aufgesetzt.

Bild 1

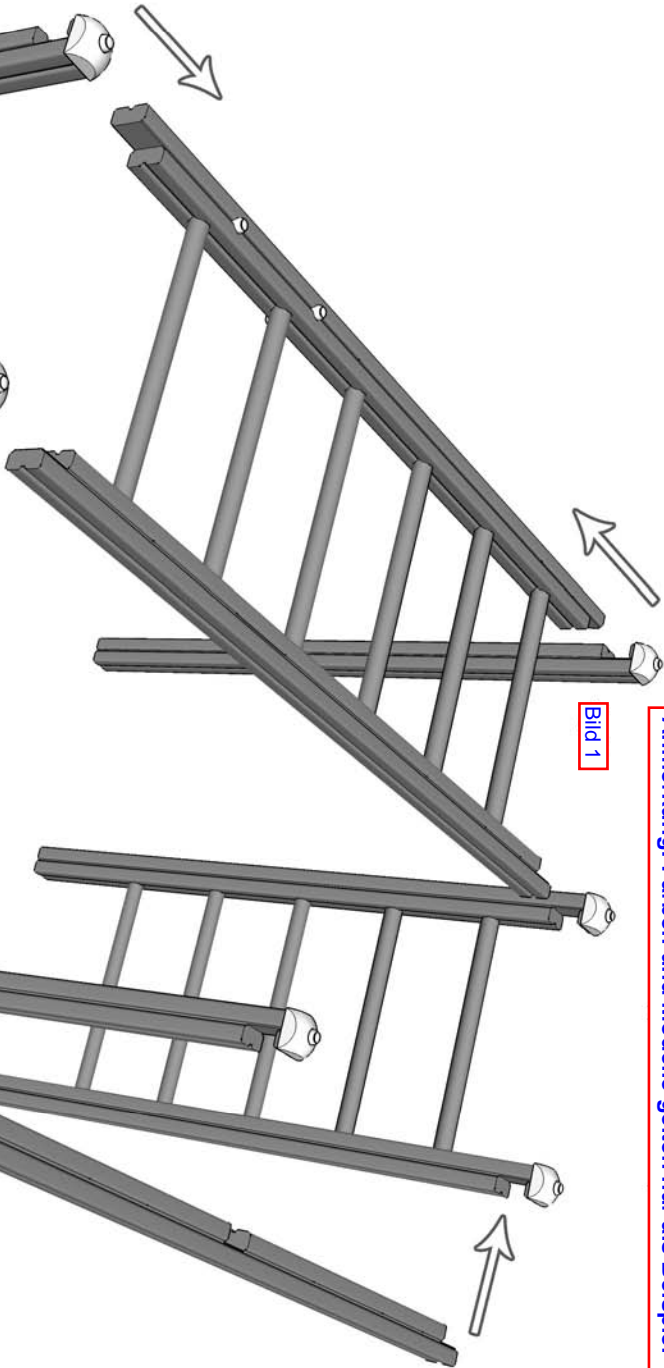
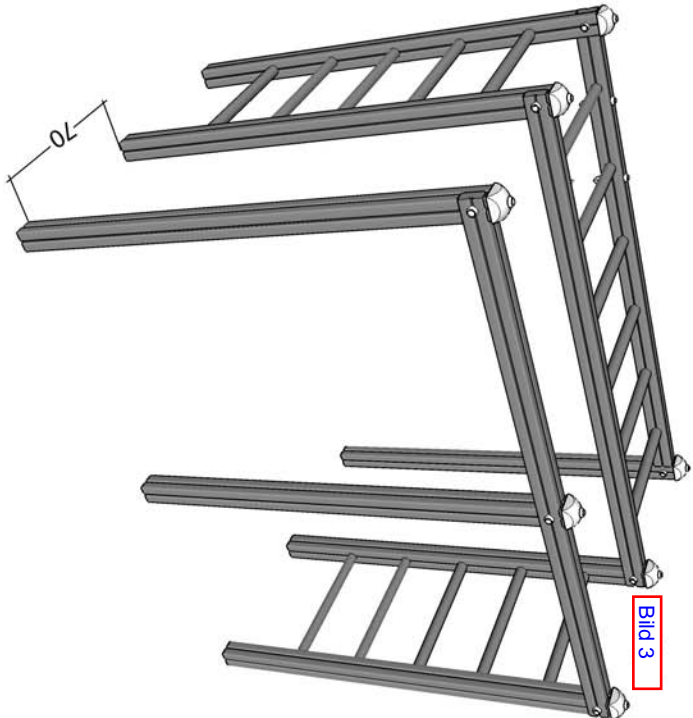


Bild 3



die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:

Querschn./Durchm. des KD-impr.Holzes +/- 0,5 cm

Länge des KD-impr.Holzes 1% Gesamtlänge

Holz verarbeitet +/- 0,2 cm

Metalteile +/- 1 mm

Kunststoffteile +/- 1,5 mm



Bezeichnung:

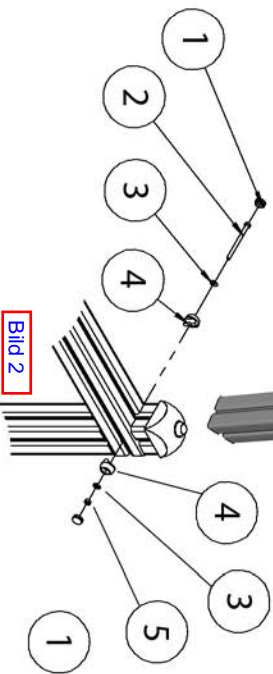
**MONTAGEANLEITUNG
RECHTECK-TURNANLAGE
XCPR 10**

Unterschrift:

Datum: 28.10.2008

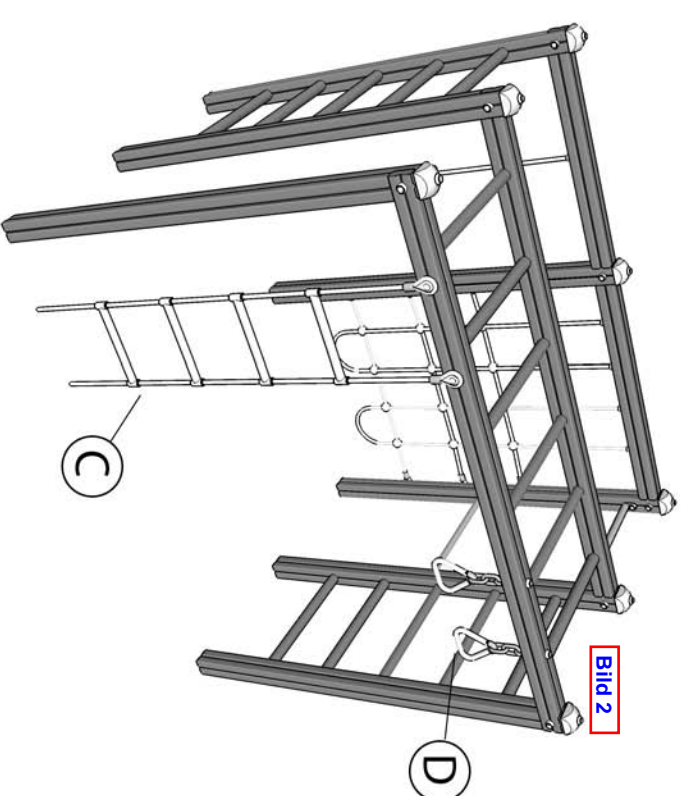
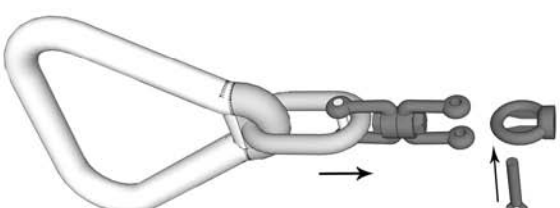
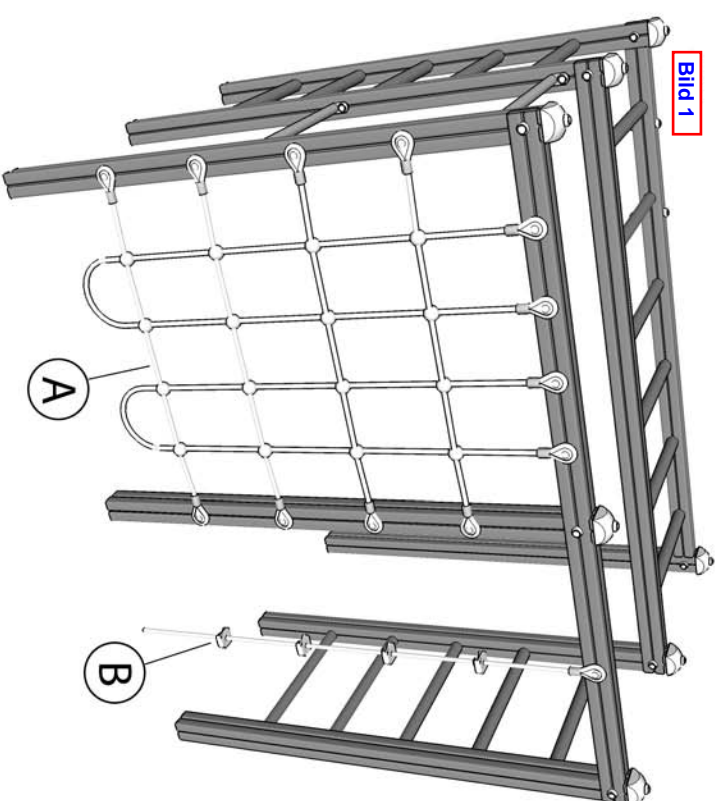
Nr. 4293

Bild 2

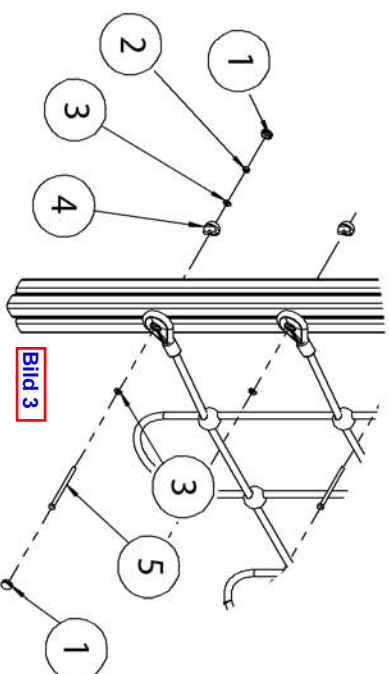


1	36	PP-Profilen
2	18	Stopmutter M8
3	36	Beilagscheibe M8
4	18	PP-Profil-Schutzkappe
5	18	Sechskant-Schraube M8x1 15

die gezeigten Modelle gelten nur als Beispiel



Das Kletternetz (A) am Träger und den Pfosten anlegen und die nötigen Verschraubungsteile in die Löcher der Kauschen einsetzen (Sechskant-Schrauben M8x1 15, Bild 3) ohne sie endgültig zu befestigen und ohne di Schutzkappen aufzusetzen.
Dasselbe gilt für die Kauschen der Strickleiter (C) und des Kletterseiles (B).
Die Dreieck-Turnringe (D), wie im Bild 2 gezeigt, an den am Träger befindlichen Ösen befestigen.
Nach Kontrolle der genauen Position, Senkrechte und Parallelität, die Schrauben endgültig anziehen und die Schutzkappen aufsetzen



die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:

Quersch./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
Metallteile +/- 1 mm
Kunststoffteile +/- 1,5 mm



Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
für die
RECHTECK-TURNANLAGE

Unterschrift:

Datum: 28.10.2008

Nr. 4293

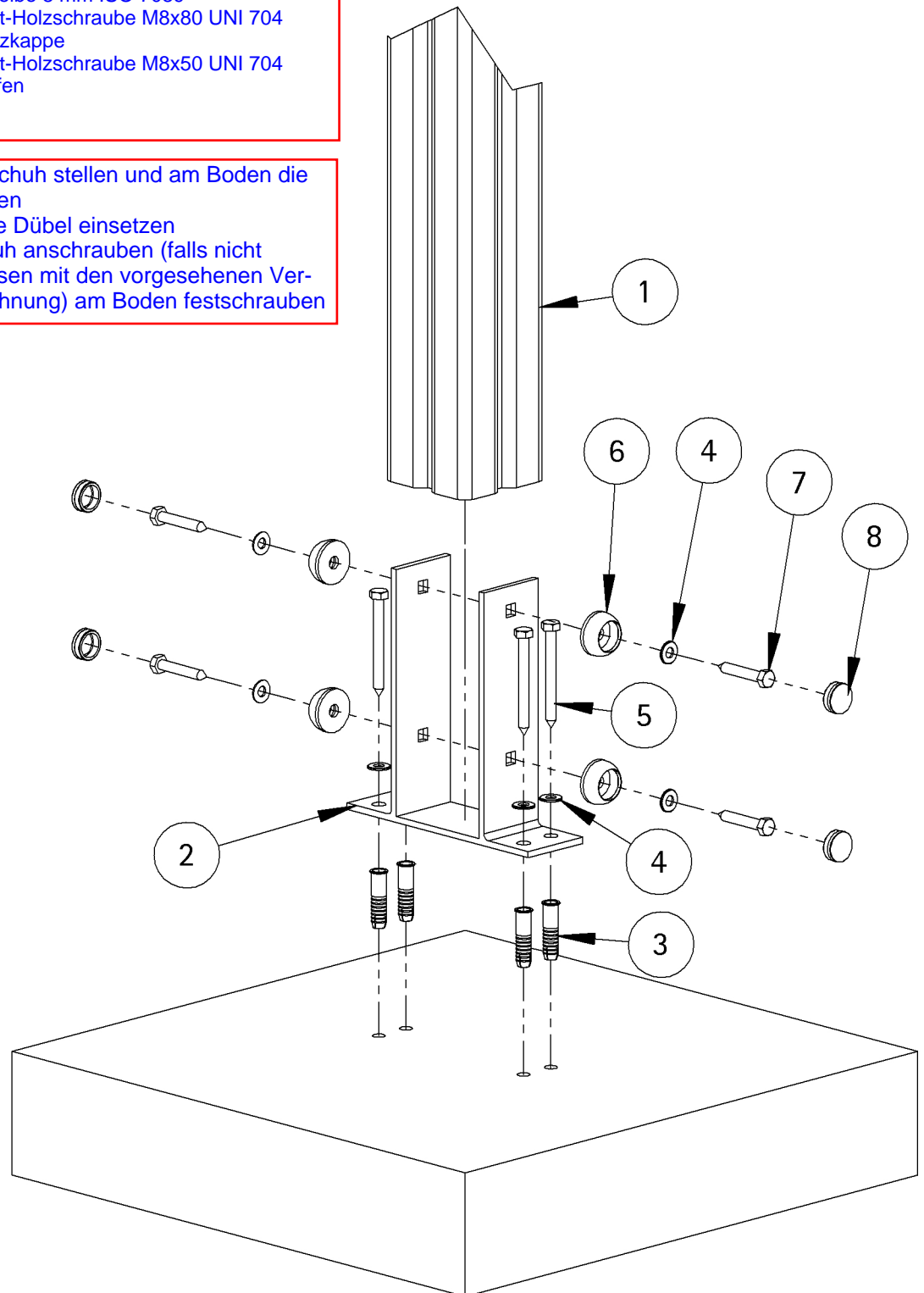
Pos.Nr.	Stück	Art.Nr.	Beschreibung
---------	-------	---------	--------------

1	1	xlls 9	Pfosten zum Aufdübeln H 144
2	1	xfe 101	Pfostenschuh für Vierkantpfosten 9x9 cm
3	4	-	Kunststoff-Dübel M 12
4	8	-	Beilagscheibe 8 mm ISO 7089
5	4	-	Sechskant-Holzschraube M8x80 UNI 704
6	4	xpe 10	PP-Schutzkappe
7	4	-	Sechskant-Holzschraube M8x50 UNI 704
8	4	xpe 116	PP-Pfropfen

Anmerkung:

diese Montageanleitung gilt nur für Pfosten der Turnanlage
Farben und Modelle gelten nur als Beispiel

1. den Pfosten in den Pfostenschuh stellen und am Boden die Position der Dübel anzeichnen
2. den Boden anbohren und die Dübel einsetzen
3. den Pfosten am Pfostenschuh anschrauben (falls nicht schon vorher getan) und diesen mit den vorgesehenen Verschraubungsteilen (laut Zeichnung) am Boden festschrauben



die Maße der Zeichnung sind in cm

HOLZHOFF

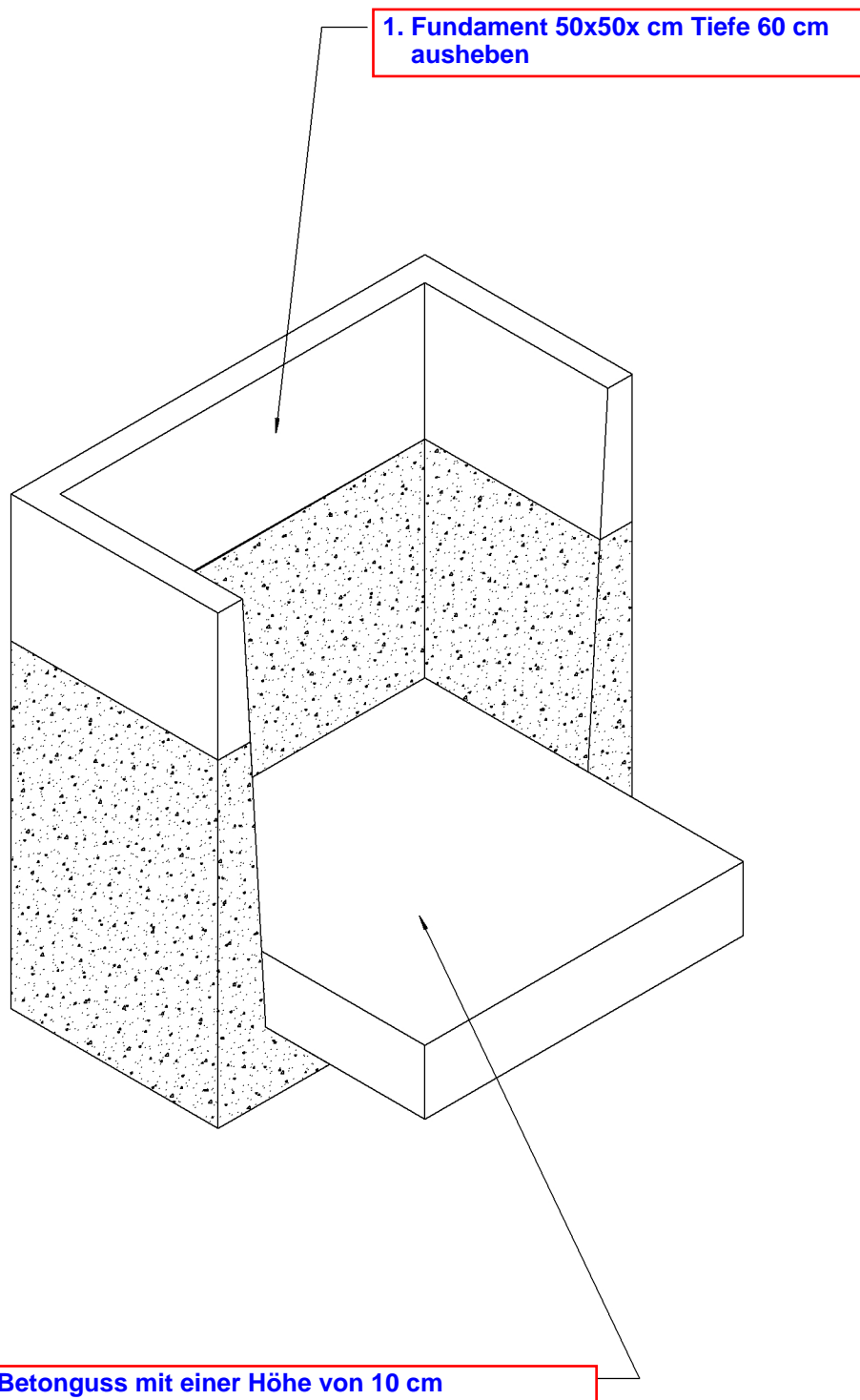
zulässige Abweichungen:
 Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
 Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
 Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
 Metallteile +/- 1 mm
 Kunststoffteile +/- 1,5 mm

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
Verankerung der
RECHTECK-TURNANLAGE auf Estrichboden

Unterschrift:

Datum: 27.06.2006

Seite 1



die Maße der Zeichnung sind in cm

HOLZHOF 

zulässige Abweichungen:
 Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
 Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
 Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
 Metallteile +/- 1 mm
 Kunststoffteile +/- 1,5 mm

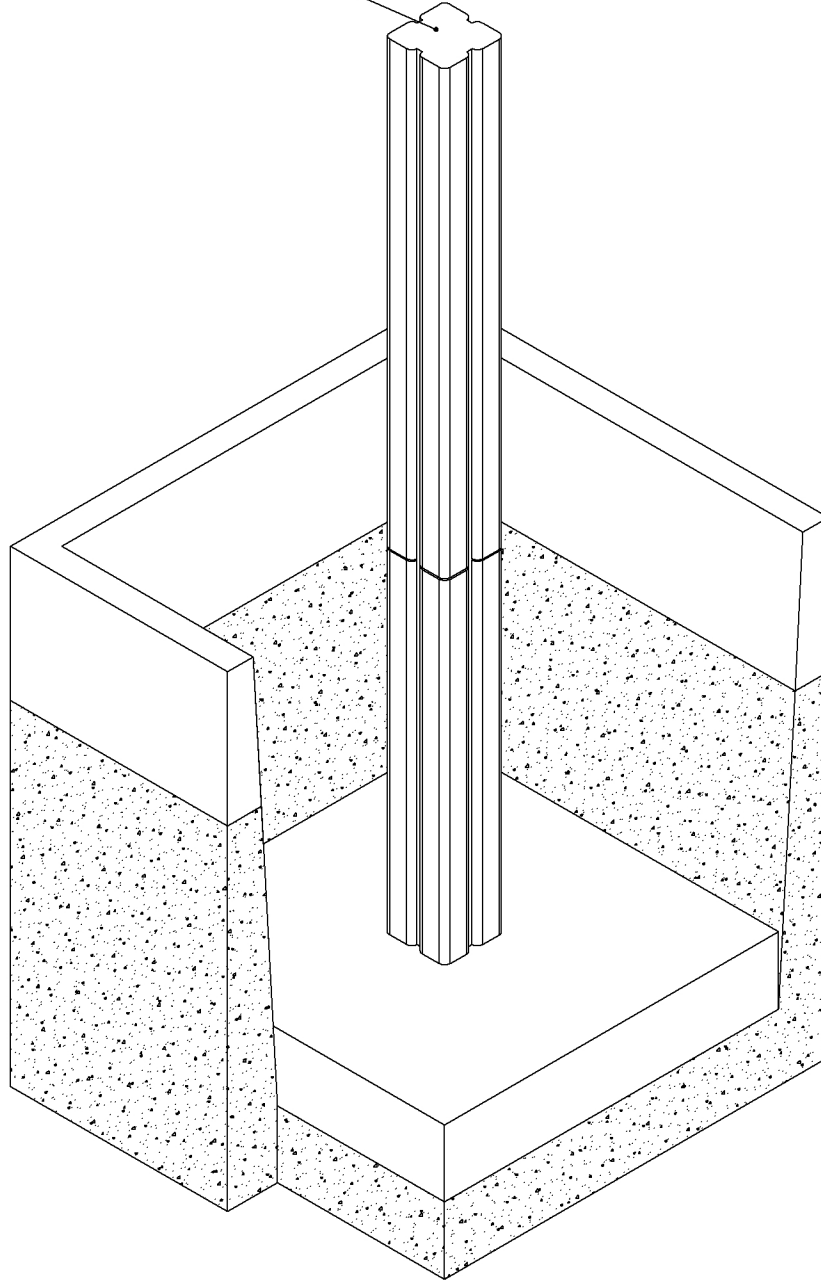
Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
BODENVERANKERUNG DER PFOSTEN

Unterschrift:

Datum: 31.05.2005

Seite 1

3. nach erfolgter Aushärtung den/die Pfosten in die Mitte stellen, dabei ist darauf zu achten, daß die Markierungslinie am Pfosten genau mit der Oberkante der Spielfläche übereinstimmt



die Maße der Zeichnung sind in cm

HOLZHOFF

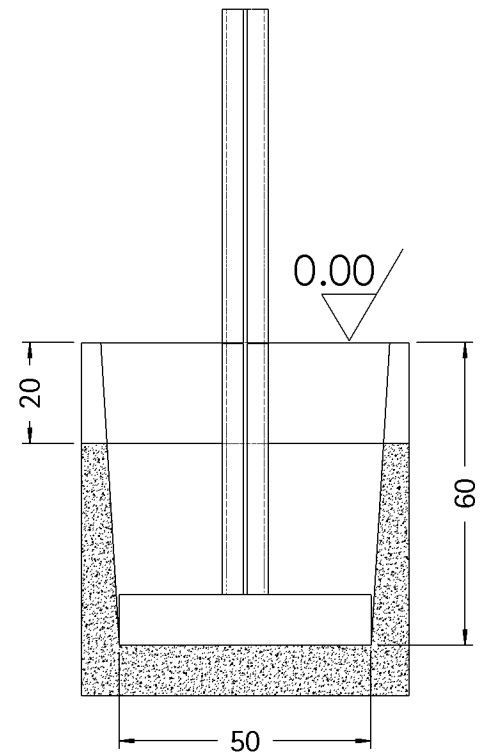
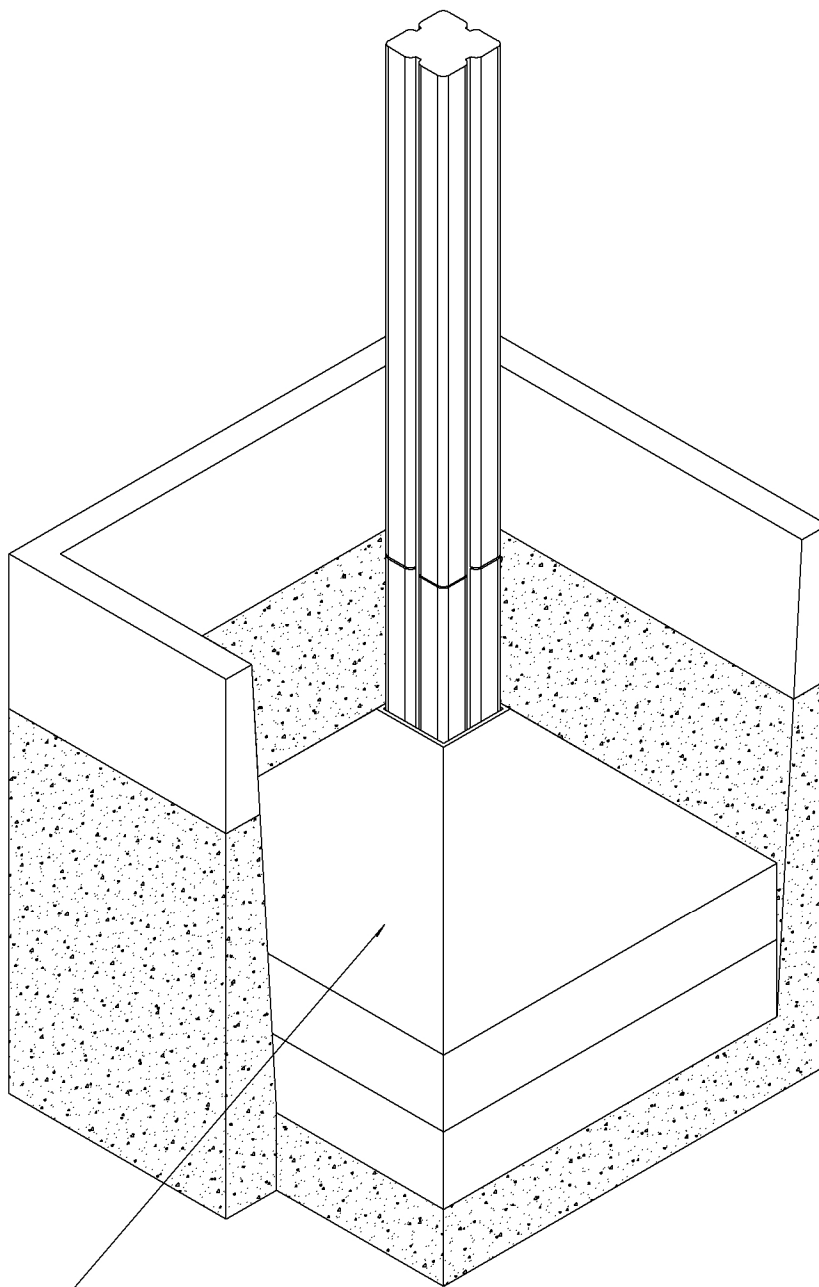
zulässige Abweichungen:
Querschn./Durchm. des KD-impr. Holzes +/- 0,5 cm
Länge des KD-impr. Holzes 1% Gesamtlänge
Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
Metallteile +/- 1 mm
Kunststoffteile +/- 1,5 mm

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
BODENVERANKERUNG DER PFOSTEN

Unterschrift:

datum: 31.05.2005

Seite 2



4. den Beton einbringen
5. nach erfolgter Aushärtung, den Freiraum mit Aufschüttmaterial bis zur Oberkante der Spielfläche auffüllen

die Maße der Zeichnung sind in cm

HOLZHOFF

zulässige Abweichungen:
 Querschn./Durchm. des KD-impr.Holzes +/- 0,5 cm
 Länge des KD-impr.Holzes 1% Gesamtlänge
 Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
 Metallteile +/- 1 mm
 Kunststoffteile +/- 1,5 mm

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG

BODENVERANKERUNG DER PFOSTEN

Unterschrift:

Datum: 31.05.2005

Seite 3

Pos.Nr.	Stück	Art.Nr.	Beschreibung
1	1	-	Stopmutter M 10
2	1	-	Beilagscheibe 10 mm
3	1	xpe 116	PP-Pfropfen
4	1	-	Metalldübel M 10

Bodenverankerung

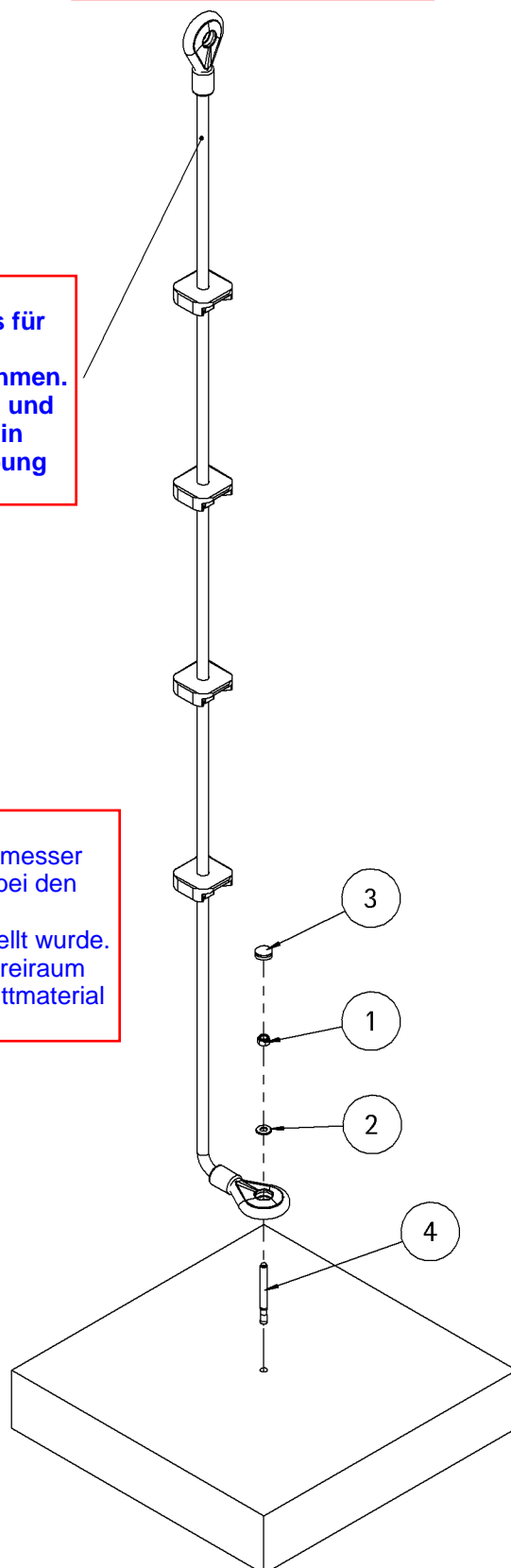
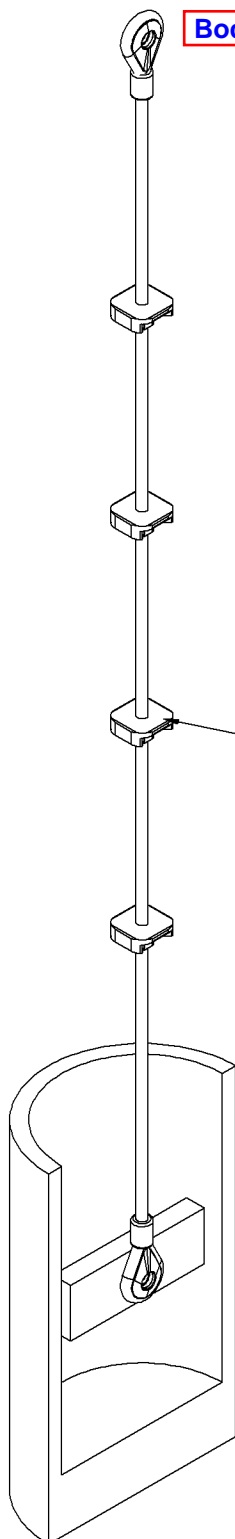
zum AUFDÜBELN:

am Boden die Position des Bohrloches für die Seilkausche anzeichnen und die Bohrung für den Metalldübel (4) vornehmen. Nach genau kontrollierter Senkrechten und Parallelität mit den nötigen Teilen, wie in der Zeichnung gezeigt, die Verschraubung vornehmen

zur BODENVERANKERUNG:

bei Bodenverankerung ein Fundament, Durchmesser 30 cm, Tiefe 50 cm ausheben und dann (wie bei den Pfosten) den Beton einbringen nachdem die genaue Senkrechte des Kletterseiles festgestellt wurde. Nach der Aushärtung des Betongusses den Freiraum bis zur Oberkante der Spielfläche mit Aufschüttmaterial auffüllen

Verankerung zum Aufdübeln



die Maße der Zeichnung sind in cm

zulässige Abweichungen:
 Querschn./Durchm. des KD-impr.Holzes +/- 0,5 cm
 Länge des KD-impr.Holzes 1% Gesamtlänge
 Holz verarbeitet +/- 0,2 cm
 Metallteile +/- 1 mm
 Kunststoffteile +/- 1,5 mm

Unterschrift:

HOLZHOFF

Bezeichnung:
MONTAGEANLEITUNG
RECHTECK-TURNANLAGE
Verankerung des Kletterseiles

Datum: 12.07.2005

Seite 1